

Protokoll

Sitzung des Kreiseltererbeirats des Kreises Limburg-Weilburg

am **22.02.2021** im jeweiligen Home-Office

Zugeschaltete: Markus Auer, Hans-Joachim Bärenfänger (ab 20.05), Sabine Hartmann-Martin, Heike Jeske, Björn Jung, Adelheid Rauch, Joachim Reifenberg, Gordon Unterköfler, Ulrich Wolf
LRSchulD Michael Scholz
Stefan Reitz (für Limburger Modell)
(11 Zugeschaltete, 09 stimmberechtigte Teilnehmende)

TOP 1 Begrüßung

Beginn: 19.32 Uhr

Der Vorsitzende des Vorstands des Kreiseltererbeirats Herr Björn Jung begrüßt die zugeschalteten Mitglieder des KrEBs, Herrn Stefan Reitz, Schulleiter der Theodor-Heuss-Schule, und Herrn Scholz vom Staatlichen Schulamt (SSA), verweist auf die ordnungsgemäße Einladung vom 14. Februar 2021 und stellt fest, dass der KrEB beschlussfähig ist.

TOP 2 Vorabschiedung des Protokolls vom .11.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 18.01.2021 wird mit 8 : 0 : 0 einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht Herr Scholz (Staatliches Schulamt)

Herr Scholz berichtet, dass zurzeit versucht wird, alle offenen Fragen der Schulöffnung gemeinsam mit dem Hess. Kultusministerium (HKM) zu klären und umgehend zu beantworten. Hinsichtlich des Maskentragens gebe es intensive Diskussionen mit Elterngruppen, die teilweise auch ideologisch gegen Maskentragen argumentierten.

Herr Scholz teilt mit, im SSA sei die Situation dem Start eines Schuljahres vergleichbar, es sei ständig nachzusteuern, um die Unterrichtsversorgung sicherzustellen. Es seien künftig weitere Lockerungen vorstellbar; der Kultusminister Prof. Lorz suche das Gespräch mit den Amtsleitungen, um neue Ideen auch in das hessische Corona-Kabinett bringen zu können.

Herr Scholz führt aus, dass die Entscheidungsfindung bezüglich der beweglichen Ferientage immer auf Basis nachvollziehbarer Argumente erfolge. Formulierungen, die einen anderen Eindruck erweckten, seien wohl mißverständlich. Es sei ein Kompromiss zwischen örtlichen Besonderheiten in Limburg und anderen Gebräuchen im Schulamtsbezirk erforderlich. Die Festlegung unterliege nicht der Mitbestimmung der KrEBs und es sei eine gleichmäßige Verteilung im Schuljahr sinnvoll.

Auf Nachfrage antwortet Herr Scholz, dass bei Lüftungsgeräten Verwirbelungen und Wartung ein Problem darstelle. Die Nutzung von Teams sei noch möglich. Hans-Joachim Bärenfänger ergänzt dazu.

Björn Jung unterstreicht die Akzeptanz des KrEB bezüglich der Entscheidung zu den beweglichen Ferientagen. Er bedankt sich für die ausführlichen Antworten des Schulträgers zu den schriftlichen Fragen des KrEB und die Ergänzungen durch das SSA.

Herr Scholz verlässt die Online-Sitzung.

TOP 5 Limburger Modell (vorgezogen) – Positionierung ...

Hans-Joachim Bärenfänger führt in die Schwierigkeiten der Umsetzung in Corona-Zeiten ein.

Herr Reitz erläutert das Limburger Modell an Hand einer ausführlichen Präsentation. Das Limburger Modell startete schon im Schuljahr 2011/12, ermöglicht Schülerinnen und Schüler einen Tag in der Woche praktisch in der Berufsschule zu arbeiten und vier von 20 Berufsfeldern näher kennenzulernen. Zurzeit sind rund 370 Schülerinnen und Schüler von acht Schulen integriert.

<https://www.theodor-heuss-schule-limburg.de/unsere-schule/limburger-modell.php>

Herr Reitz verlässt die Online-Sitzung.

TOP 4 Aktuelle Corona-Situation/ Rückkehroptionen zum Präsenzunterricht

Die Schulöffnung wird positiv gesehen und ist ein richtiger Schritt. Masken wurden an den Schulen verteilt.

Selbsttests machen aus Sicht des KrEB nur Sinn, wenn sie zu Hause vorgenommen werden. In der Schule besteht dabei erhöhte Ansteckungsgefahr und es geht zu viel Zeit verloren.

Heike Jeske berichtet über die Schwierigkeiten der Förderschulen. Hier sei Unterricht nur in Präsenz möglich. Das Ziel in der Distanz sei nur Kontakt halten.

TOP 6 „Wahlprüfsteine“ vor den Kommunal- und Landtagswahlen

Björn Jung informiert über Wahlprüfsteine anderer Stellen. Es wird festgestellt, dass dies ein gutes Instrument ist, aber keine ausreichende Zeit vor der nächsten Wahl bleibt. Das Thema soll wieder aufgegriffen werden.

TOP 7 Verschiedenes

Es wird über den Stand der IT-Ausstattung der Lehrkräfte diskutiert. Der LEB äußert sich dazu nicht. Das Studienseminar habe keine Ausstattung für Referendar*innen.

Björn Jung wird die Standorte der IT-Musterräume versenden. Er nimmt gern Fragen zur Klärung vor und für die nächste Sitzung entgegen.

Die nächste Sitzung findet am 29.03.2021 um 19.30 Uhr vermutlich ebenfalls in digitaler Form statt.

Ulrich Wolf, Schriftführer

Anlage: Präsentation zum Limburger Modell